



Ratsfraktion Freie Wähler Detmold - Meierstr. 19 - 32756 Detmold

Stadt Detmold
Ausschuss für Stadtentwicklung
32756 Detmold

02. Juli 2013

Parkplatzsituation am Klinikum Lippe
Ausschuss für Stadtentwicklung am 03.07.13, TOP 7 Vorlage 6/223/2013

Sehr geehrter Herr Sundhoff,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion FREIE WÄHLER Detmold beantragt:

1. Der TOP 10a, Vorlage 6/214/2013 wird unter TOP 7 mitbehandelt.
2. Für das Gebiet Klinikum Lippe wird ein Parkraumbedarfsplan und ein Parkraumkonzept erarbeitet.
3. Die Stadt Detmold nimmt erneut Verhandlungen mit dem Finanzamt und dem zuständigen Landesbetrieb auf.
4. Der Aufstellungsbeschluss für den B-Plan wird bis zur Erledigung der Punkte 1. und 2. zurückgestellt.

Begründung:

Zu1. Das Bauvorhaben steht im direkten Zusammenhang mit dem Klinikareal und unserem Antrag unter 2. .

Zu 2. Durch die Baumaßnahmen am Klinikum und den Bau des Medicum besteht ein erhöhter Bedarf an Parkplätzen. Die diversen Nutzer des Areals und der angrenzenden Flächen aus dem Bereich Gesundheit und Pflege haben kürzlich Baumaßnahmen durchgeführt, bzw. planen neue Baumaßnahmen. Die Anzahl der notwendigen Stellplätze und zwar nicht die nach Bauordnung NRW, sondern die wirklich notwendigen Stellplätze, muss für alle jetzigen und zukünftigen Nutzer ermittelt werden. Wenn belastbare Zahlen vorliegen, muss ein Parkraumkonzept erarbeitet werden. Die geplante Augenklinik gehört ebenso dazu wie der geplante Kindergarten und weitere in Planung befindliche Vorhaben.

Zu 2. Der Standort Finanzamt ist der beste Standort für ein Parkhaus am Klinikum, hier sollten alle Möglichkeiten ausgenutzt werden. In der Bevölkerung stößt das Verhalten des Finanzamtes bzw. des Landesbetriebs auf vollständiges Unverständnis. Hier verweisen wir auch auf unser Schreiben an Frau Ministerpräsidentin Kraft, das wir als Anlage beifügen.

Zu 3. Ohne Kenntnis der wirklich im Gebiet benötigten Stellplätze und ohne ein Konzept ist die Aufstellung eines B-Plans nicht sinnvoll. Zudem sollten die neuerlichen Gespräche mit dem Finanzamt bzw. mit dem Landesbetrieb abgewartet werden.

Mit freundlichen Grüßen

R. Krentz -Fraktionsvorsitzender -